270-Grad-Kinofilmprojektion: Altenburg 1180

03.07.2021 Marstall

Am Tag, als Barbarossa nach Altenburg kam.

Am 16. September 1180 kam Kaiser Friedrich I. Barbarossa mit seinem Gefolge nach Altenburg und traf auf dem Hoftag gemeinsam mit den Großen des Reiches wichtige Entscheidungen: Otto von Wittelsbach wurde mit Bayern belehnt und es begann eine politische Ära, die bis ins Jahr 1918 anhalten sollte. Mit einer 270-Grad-Kinofilmprojektion wird an die wichtigen reichspolitischen Ereignisse, die in Altenburg im Jahr 1180 stattfanden, erinnert. Aufführungsort ist der historische Reitsaal des Altenburger Marstalls. Eine spezielle 100 Quadratmeter große Leinwand mit einem Durchmesser von 14 Metern und einer Höhe von fast 4 Metern bietet eine eindrucksvolle Panoramabühne, die zusätzlich durch einen ausgeklügelten Raumklang das mittelalterliche Spektakel hautnah erleben lässt. Dreidimensionale Animationen zeigen die historischen Orte der alten Kaiserpfalz, des Klosterareals Rote Spitzen und der mittelalterlichen Stadt unterhalb der Burg. Mit aufwändigen Kamerafahrten werden die Innenräume der mittelalterlichen Klosterkirche und des Palas auf der Pfalz eindrucksvoll erlebbar.

Lassen Sie sich in die geheimnisvolle Zeit des Mittelalters in der alten Kaiserpfalz Altenburg entführen, Kaiser Friedrich I. Barbarossa lädt Sie persönlich dazu ein.

270-Grad-Kinofilmprojektion Altenburg 1180 auf 100 Quadratmeter Leinwand

3. Juli bis 3. Oktober 2021

Do bis So: 11:00 bis 17:00 Uhr

(Dauer ca. 15 Minuten)

Eintritt: 3,00 Euro, ermäßigt 1,00 Euro

info@barbarossa-stiftung.de

www.altenburg-1180.de